



TEEE-Membran

SOLITEX MENTO 1000

Leichte Unterdeck- / Unterspannbahn

Einsatz als diffusionsoffene Unterspannung oder Unterdeckung auf Schalungen, MDF und Holzfaserunterdeckplatten sowie allen matten-/plattenförmigen Wärmedämmstoffen.

Vorteile

- Bis zu 3 Monate Freibewitterung
- Sorgt für sichere Bauteile: Hochdiffusionsoffen und maximal schlagregendicht
- Trockene Bauteile: porenfreie TEEE-Funktions-Membran transportiert Feuchte aktiv nach außen ab
- Dauerhafter Schutz durch höchste Alterungs- und Hitzebeständigkeit der

- Sicher während der Bauphase: Für Behelfsdeckungen (CH: Bauzeitabdichtungen) geeignet

Anwendung

Einsatz als diffusionsoffene Unterspannung oder Unterdeckung auf Schalungen, MDF und Holzfaserunterdeckplatten sowie allen matten-/plattenförmigen Wärmedämmstoffen.

Rahmenbedingungen

SOLITEX MENTO Bahnen sollen mit der bedruckten Seite zum Verarbeiter hin zeigend verlegt werden. Sie werden straff und ohne Durchhang waagrecht (parallel zur Traufe) als Unterdeck- wie auch als Unterspannbahn verlegt. Beim Einsatz als Unterspannbahn ist der Sparrenabstand auf 100 cm begrenzt.

Befestigungen dürfen nicht in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt (z. B. in Kehlen).

Bei ungedämmten, nicht ausgebauten Dachgeschossen sollte eine Firstentlüftung vorgesehen werden. Dafür die SOLITEX Bahn 5 cm vor dem First enden lassen. Zusätzlich sollte das unausgebaute Dachgeschoss mit Dauerlüftungseinrichtungen versehen werden. Die Bahn sollte vor der Langzeitwirkung durch UV-Strahlung geschützt werden (z. B. durch Verdunkelung von Fenstern).

Zum Schutz der Konstruktion während der Bauphase im Sinne des ZVDH (Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks) kann die SOLITEX MENTO 1000 Unterdeck- und Unterspannbahn bis zu 3 Monate als Behelfsdeckung eingesetzt werden. Die Dachneigung muss in diesem Fall mind. 14° betragen. Dazu sind die Systemkomponenten TESCON NAIDECK Nageldichtungsband, ORCON F Anschlusskleber sowie TESCON VANA für die Verklebung der Überlappungen bzw. von Anschlüssen zu verwenden. Die connect Variante verfügt über zwei Selbstklebezonen für die sichere Außendichtung. Bei der Verlegung und Verklebung sind die Vorgaben des Regelwerks des deutschen Dachdeckerhandwerks zu berücksichtigen.

Den Fachregeln des deut. Dachdeckerhandwerks entsprechend sind sie als 'Unterspannbahn' bei der Eindeckung des Daches mit Dachziegeln und Dachsteinen mit einfacher Überlappung als Zusatzmaßnahme zur Regensicherheit geeignet. Beim Einsatz als 'Unterdeckbahn' mit einfacher Überlappung auf einer Holzschalung sind die SOLITEX MENTO Bahnen auch bei erhöhten Anforderungen als Zusatzmaßnahme zur Regensicherheit geeignet.

Technische Daten

Stoff

Schutz- und Deckvlies Polypropylen-Mikrofaser
 Membran TEEE, monolithisch

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe	anthrazit	
Flächengewicht	115 g/m ²	DIN EN 1849-2
Dicke	0,40 mm	DIN EN 1849-2
Dampfdiffusionswiderstandszahl μ	125	DIN EN ISO 12572
sd-Wert	0,05 m	DIN EN ISO 12572
Brandverhalten	E	DIN EN 13501-1
Freibewitterung	3 Monate	
Wassersäule	10.000 mm	DIN EN ISO 811
Widerstand Wasserdurchgang un-/gealtert*	W1 / W1	DIN EN 13859-1
Höchstzugkraft längs/quer	220 N/5 cm / 170 N/5 cm	DIN EN 13859-1 (A)
Höchstzugkraft längs/quer gealtert*	185 N/5 cm / 160 N/5 cm	DIN EN 13859-1 (A)
Dehnung längs/quer	60 % / 70 %	DIN EN 13859-1 (A)
Dehnung längs/quer gealtert*	40 % / 50 %	DIN EN 13859-1 (A)
Weiterreißwiderstand längs/quer	130 N / 135 N	DIN EN 13859-1 (B)
*) Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung	bestanden	DIN EN 1297 / DIN EN 1296
Kaltbiegeverhalten	-40 °C	DIN EN 1109
Temperaturbeständigkeit	dauerhaft -40 °C bis +100 °C	EN 1109, EN 1296, EN 1297
Wärmeleitfähigkeit	2,3 W/(m·K)	
Unterdach (CH)	normale Beanspruchung	SIA 232/1
Unterspannbahn / Unterdeckbahn	USB-A / UDB-B	ZVDH-Produktdatenblatt
Behelfsdeckung; geeignet als ...	ja	ZVDH
CE-Kennzeichnung	vorhanden	DIN EN 13859-1